

**Der Vorstand lädt ein  
zum**

**Liga Salon**

**„Geschichte schreibt sich nicht von selbst ...“**

**Ein Abend über Menschenrechte**

**17. September 2019, 19 Uhr  
Presseclub Concordia, Bankgasse 8, 1010 Wien**

Wer die Zeichen der Zeit lesen kann, wird aktuelle Entwicklungen in einen historischen Kontext bringen können. Der schwer erkämpfte menschenrechtliche Grundkonsens demokratischer Staaten, etwa flüchtenden Menschen Schutz zu gewähren oder das Recht auf Gesundheit und Wohnen, geht zunehmend verloren. Was bedeutet es, wenn die Medien- und die Meinungsfreiheit eingeschränkt werden, welche Anzeichen führen zu einer Gefährdung der Demokratie? Und vor allem: Was kann die Zivilgesellschaft tun, wenn politische Instanzen, Medien und soziale Netzwerke die Menschenrechte abwerten?

Der „Liga Salon“ lädt ein, diesen Fragestellungen anhand der Präsentation der Forschungsarbeiten über die wechselvolle Geschichte der Liga nachzugehen. 1926 als Teil eines internationalen Netzwerks von Menschenrechtsligen gegründet, wurde sie bereits 1938 aufgelöst, viele ihrer Mitglieder flüchteten, wurden verfolgt und ermordet. 1945 erfolgte die symbolträchtige Neugründung als deutliches Zeichen zur Wiederrichtung der Demokratie in Österreich. Die Liga ist somit die älteste Menschenrechtsorganisation des Landes.

Ein Historikerteam um Wolfgang Schmale und Christopher Treiblmayr am Institut für Geschichte der Universität Wien beschäftigt sich seit 2008 intensiv mit der Geschichte der Liga. Es gelang, das seit 1938 verschollene Vorkriegsarchiv weitgehend zu rekonstruieren. Heute befindet sich das komplette Archiv bei QWIEN – Zentrum für queere Geschichte und wird für eine öffentliche Nutzung vorbereitet.

Nach einer Einführung in die Geschichte der Liga und ihrer spannenden Aufarbeitung freuen wir uns auf Gespräche über Menschenrechtliches damals und heute.

**Der Vorstand**

gemeinsam mit o. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Schmale (Institut für Geschichte der Universität Wien),  
MMMag. Dr. Christopher Treiblmayr (Institut für Geschichte der Universität Wien/Zentrum QWIEN)  
und Mag. Thomas Tretzmüller (Projektmitarbeiter Liga für Menschenrechte/Zentrum QWIEN)

Info: 0676 36 09 04 63 oder [office@liga.or.at](mailto:office@liga.or.at)